



lächeln am himalaya e.V. - a smile for nepal



vom kleinen glück der lebensträume.



tätigkeitsbericht 2017

vorwort

*„unser planet braucht nicht noch mehr erfolgreiche menschen.
unser planet braucht dringend mehr friedensstifter, heiler,
wiederhersteller, geschichtenerzähler und liebende aller art.“*

Seine Heiligkeit, der XIV. Dalai Lama

dieser tätigkeitsbericht für das kalenderjahr 2017 dient zum einen der vorlage bei den behörden, zum anderen der allgemeinen information für unterstützer, freunde und interessierte des hilfprojektes.

der tätigkeitsbericht zeichnet die umfassenden entwicklungen des jahres 2017 nach. den einzelnen abschnitten ist eine zusammenfassung vorangestellt, um den überblick zu erleichtern.

lächeln am himalaya e.V. - a smile for nepal hat eine besondere entstehungsgeschichte. was zunächst als persönliches kunstprojekt von Petra Vankerkom begann, wandelte sich infolge einer grossen spendenbereitschaft nach der verheerenden erdbebenkatastrophe in nur wenigen wochen zum hilfverein. die botschaften der initiatorin, die vom kleinen glück im alltag der menschen nepals erzählen, haben dazu beigetragen, dass **auch im jahr 2017 gut 32.000€ spenden gesammelt** werden konnten.

mindestens ebenso bedeutend ist der ideelle gedanke, der dem hilfprojekt zugrunde liegt: **das lächeln und ein kleines glück im alltag nach nepal zurückzutragen.** dass dies weiterhin in vielen kleinen und grossen projekten erreicht werden konnte, zeigen die beispiele, von denen auch nach der erneuten reise nach nepal im oktober 2016 berichtet werden kann.

auf der internetseite des vereins **www.asmilefornepal.com** und in regelmässigen **newslettern** wird über alle entwicklungen informiert.

in büchern, postkarten sowie vorträgen transportiert Petra Vankerkom die botschaften vom kleinen glück im alltag.

für den tätigkeitsbericht und alle damit verbundenen inhalte zeichnet Petra Vankerkom verantwortlich, initiatorin des kunst- und hilfprojektes und 1. vorsitzende des vereins.

trier, im januar 2018



tätigkeitsbericht 2017

1. der zweck des vereins

2. die vereinstätigkeit 2017

im jahr 2017 standen deutlich die drei grossen ausstellungen im fokus, verbunden mit den dazugehörigen veranstaltungen und vorträgen. aufgrund der grossen aufmerksamkeit und publizität konnte der grosse betrag von 32000€ erwirtschaftet werden.

17. februar	ausstellung in der kunstgalerie augarde in daun
24. februar	artikel zum projekt im trierischen volksfreund
februar	die hilfe ist angekommen - die medizinstation
8. märz	schecküberreichung in luxemburg
14. märz	benefizkonzert lion's club daun
april	vortrag beim lion's club idar-oberstein
2. mai- 2.juni	ausstellung in der BÜHNE trier - kunstkiosk
31. mai	artikel rathauszeitung trier
2. juni-1.juli	ausstellung in der VHS trier - am dom
15. august	nothilfe für die opfer der flutkatastrophe
12. september	2. treffen mit dem Dalai Lama
2. dezember	spendenaktion intersport lehen daun
ab 29.dezember	3. projektreise nach nepal

3. spendenübersicht

4. geplante projekte

5. anhang

A2	berichte extern
A3	sitzungsprotokoll vom 24.11.2017
B1	übersicht einnahmen - ausgaben
B2	kontoführung - übersicht
B3	kontoführung - kontoauszüge und quittungen



tätigkeitsbericht 2017

1. der zweck des vereins
2. die vereinstätigkeit 2017
3. spendenübersicht
4. geplante projekte
5. anhang



tätigkeitsbericht 2017

1. der zweck des vereins

1. juni 2015

gründung des vereins „lächeln am himalaya e.V. - a smile for nepal“

aufgrund der grossen resonanz auf den privaten spendenaufruf entschliesst sich Petra Vankerkom am 1. juni 2015 zur gründung des vereins. aktuelle mitglieder sind:

Petra Vankerkom	1. vorsitzende
Bärbel Vankerkom	2. vorsitzende
Viktoria Klaka	1. schriftführerin
Judith Lackas	2. schriftführerin
Werner Lehnen	1. kassenwart
Andrea Willems	2. kassenwart
Annette Dickmann	-
Peter Dickmann	-



vereinsgründung am 1. juni 2015.

„ ziel des vereins ist es, das lächeln und ein kleines glück im alltag - die zentralen themen des kunstprojektes - nach nepal zurück zu bringen.“

aus der präambel der vereinsatzung.



tätigkeitsbericht 2017

1. der zweck des vereins
2. **die vereinstätigkeit 2017**
3. spendenübersicht
4. geplante projekte
5. anhang



tätigkeitsbericht 2017

2. die vereinstätigkeit 2017

17. februar

ausstellung in der kunstgalerie augarde.

mit Stefanie Mayer-Augarde, galeristin, stellen wir unsere gemeinsamen reiseerlebnisse aus dem oktober in bild und text aus.

lebensträume in nepal: kinder erzählen von ihrem grössten wunsch, eine gute schule besuchen zu dürfen. die sherpas, träger und führer auf den touristenrouten des himalaya, vom glück, fremden die schönheit ihres landes zu zeigen. porträts eines altenheims stellen schliesslich die frage, ob sich ein lebenstraum auch ohne äusseren wohlstand am ende des lebensweges erfüllen kann.

über vernissage, vortrag und bilderverkauf werden 2500€ spenden erzielt.



kunstgalerie augarde in daun.





tätigkeitsbericht 2017

2. die vereinstätigkeit 2017

24. februar

artikel im trierischen volksfreund.

Ein liebevoller Blick auf die Menschen

Benefizausstellung mit Fotografien und Texten von Petra Vankerkom erzählt in der vergrößerten Dauner Galerie Augarde „Vom kleinen Glück der Lebensträume“. Es geht um Hilfe für Nepal.

VON BRIGITTE BETTSCHIEDER

DAUN Aufmerksam schauende Kinder auf Schulbänken oder Ball spielende auf Pausenhöfen. Obst und Kekse in den Händen alter Menschen, schneebedeckte Berge und weitläufige Ortschaften. Großaufnahmen von Kerzen oder dem Tika als dem auf der Stirn getragenen Segenzeichen der Hindus: Die Motive sind bunt und mal fröhlich, mal nachdenklich. Und sie spiegeln den liebevollen Blick der in Daun geborenen und in Trier lebenden Architektin und Fotografin Petra Vankerkom wider. Die Galeristin Stefanie Mayer-Augarde stellt ihre Bilder und Texte aus. Allein die Vernissage hat rund 80 Besucher.

Neu an der Schau in der 2012 gegründeten Galerie mit fünf bis sechs Einzel-, Doppel- oder Gruppenausstellungen im Jahr ist zweierlei: Es ist doppelt so viel Platz geschaffen für die Kunst, denn der bisher als Verkaufsraum für Schmuck genutzte Bereich ist der Galerie zugeschlagen worden. Und es ist die erste Benefizausstellung. Die Fotografien in drei Formaten sowie eine Postkartenbox werden zu Gunsten des von Petra Vankerkom gegründeten Vereins „lächeln am himalaya e.V.“ verkauft. Der Erlös fließt zu 100 Prozent nach Nepal.

Eine Reise dorthin im Jahr 2014 habe ihr Leben verändert, erzählt die Fotografin. „Ich entdeckte ganz unerwartet eine andere Welt mit viel Lächeln und Gelassenheit und mit einer besonderen Art des respektvollen Umgangs miteinander“, erklärt sie. Immer wieder habe sie auf den Auslöser ihrer Kamera gedrückt und sich Notizen gemacht. Am 23. April 2015 zeigte sie eine Auswahl der Bilder in der Bundesagentur für Arbeit in Daun - drei Tage vor dem verheerenden Erdbeben in Nepal. „Dann nahm alles seinen Lauf“, sagt sie mit Blick auf die Gründungsversammlung ihres Vereins am 1. Juni 2015 und die darauf folgenden Initiativen zur Direkthilfe und zum Wiederaufbau. Inzwischen stehen Bildungsprojekte im Mittelpunkt, darunter Patenschaften für Kinder. „Wenn sie 20 Euro Schulgeld im Monat bekommen, ist das das

Größe für sie“, bringt Petra Vankerkom es auf den Punkt.

Dass Stefanie Mayer-Augarde die Fotografin und ihren Verein unterstützt, liegt auch in der gemeinsamen Nepal-Reise begründet, an der im Oktober 2016 die Physiotherapeutin Anne Thelen aus Kaisersesch als Dritte im Bunde beteiligt war.

INFO

Vom kleinen Glück der Lebensträume

Die Ausstellung „Vom kleinen Glück der Lebensträume“ mit Fotografien und Texten von Petra Vankerkom ist bis zum 11. März in der Galerie Augarde, Burgfriedstraße 5, in Daun zu sehen, und zwar dienstags bis freitags von 14.30 bis 18 Uhr und samstags von 11 bis 14 Uhr sowie nach Vereinbarung. Am Freitag, 10. März, hält Petra Vankerkom um 19 Uhr einen Vortrag in der Galerie. Kontakt und Info: Stefanie Mayer-Augarde, Telefon 06592/10130 und 0171/6312714, E-Mail: kunstgalerieaugarde@gmail.com, Homepage: www.galerieaugarde.de

Die Galeristin Stefanie Mayer-Augarde (links) zeigt zurzeit im Rahmen einer Benefizausstellung zu Gunsten von Menschen in Nepal Fotografien von Petra Vankerkom (Zweite von links) - hier mit Gästen der Vernissage.

Foto: BRIGITTE BETTSCHIEDER



artikel und foto vom trierischen volksfreund



tätigkeitsbericht 2017

2. die vereinstätigkeit 2017

februar

die hilfe ist angekommen: die medizinstation.

im sommer 2015 haben wir 2500€ spenden zusichern können, um zusammen mit Peter Schmieding von Tsering's fund eine medizinstation zu unterstützen: es wurde eine wasserleitung gebaut sowie technisches gerät angeschafft. - nun haben mich diese bilder erreicht und die nachfolgenden worte.

"die medizinstation ist eine örtliche klinik in Tipeni, Sindhupalchowk, in nepals am stärksten vom erdbeben am 25. april 2015 betroffenen gebiet.

es werden geleistet: geburtshilfe, kinderversorgung, immunisierung, ernährungskunde und andere gesundheitsdienste; viele krankheiten und verletzungen werden behandelt sowie medikamente bereitgestellt für 10 dorfgebiete mit ca. 400.000 menschen. pro jahr kommen bis zu 20.000 menschen aus den dörfern hierher. durch das erdbeben ist die medizinstation völlig zerstört worden.

alle beteiligten, angestellten und dorfbewohner haben ihre tiefste dankbarkeit ausgedrückt für die freundliche unterstützung der überlebenden des erdbebens und der armen."





tätigkeitsbericht 2017

2. die vereinstätigkeit 2017

8. märz

schecküberreichung in luxemburg.

scheckübergabe des BAZAR INTERNATIONAL LUXEMBURG: a smile hat 7000€ erhalten, vorgesehen für ein gezieltes bildungsprogramm in zusammenarbeit mit unserem partnerverein HSWYE - inhalt und zweck des projektes wurden bereits im tätigkeitsbericht 2015 unter „geplante projekte“ ausführlich beschrieben.



juli 2017.

das strahlende lächeln der 6 schüler aus den sog. „remote areas“ - ihre internatsausbildung kann dank der unterstützung aus luxemburg langfristig sichergestellt werden.





tätigkeitsbericht 2017

2. die vereinstätigkeit 2017

14. märz

benefizkonzert lion's club daun.

im rahmen des 180. lion's konzertes mit der pianistin Inga Fiolia wurden für a smile 600€ gesammelt. die spende fließt im sinne der lion's club philosophie in die bildungsprojekte.



april

vortrag beim lion's club idar-oberstein.

der lion's club idar-oberstein hat mich im april zu einem vortrag eingeladen. es sind auch hier rund 700€ spenden zusammengekommen. für mich persönlich war es eine grosse freude zu sehen, dass die geschichten vom kleinen glück auch bei fremdem publikum soviel interesse und berührung wecken konnten.



tätigkeitsbericht 2017

2. die vereinstätigkeit 2017

2. mai - 2. juni

die bühne trier - ausstellung im kunstkiosk.

„manchmal frage ich mich schon, ob es der richtige weg ist soviel energie in mein projekt zu stecken. ein minimaler bruchteil an hoffnung und zuversicht, gemessen am chaos dieser welt.

doch wenn wie heute jemand vor einem meiner bilder steht und mir sagt, dass der eingefangene moment und mein text sie zu tränen rührt, dann weiss ich, dass ich alles richtig gemacht habe. schliesslich geht es wohl im leben darum, eine spur im herzen eines menschen zu hinterlassen.“



ausstellung in DER BÜHNE trier.





2. die vereinstätigkeit 2017

31. mai

artikel rathauszeitung trier.

Rathaus  Zeitung

Seite 13

Ein Lächeln für Nepal

Foto-Ausstellung von Petra Vankerkom ab 2. Juni im VHS-Atrium



Gelassenheit des Alters. Bei einer Reise fotografierte Petra Vankerkom unter anderem zwei 80-jährige Frauen in einem Altenheim. Sie tragen eine traditionelle Festtagskleidung. Bei dem Besuch verteilte der Verein „a smile for nepal“ Sachspenden an die 200 Bewohner des Heims.

Im Atrium der VHS im Palais Walderdorff wird am Freitag, 2. Juni, 18.30 Uhr, die vierte Ausstellung im ersten Semester 2017 eröffnet. Unter dem Motto „Vom kleinen Glück der Lebensträume“ sind Bilder und Texte der Fotografin und Architektin Petra Vankerkom zu sehen. Mit ihrem Kunstprojekt finanziert sie seit den verheerenden Erdbeben 2015 in dem Himalaya-Staat den von ihr gegründeten Verein „Lächeln am Himalaya – a smile for nepal“. Das stärkste Beben ereignete sich am 25. April. Bis Mitte

Juni folgten zahlreiche Nachbeben. Diese Ereignisse gelten als eine der größten Katastrophen in der Geschichte Nepals. Nach Angaben der Regierung starben knapp 8800 Menschen an den Folgen, rund 22.300 wurden verletzt.

Eine Begegnung mit dem Dalai Lama gab Vankerkom einen entscheidenden Impuls für ihr Hilfsprojekt. Mit Spenden, die in Rahmen ihrer Kunstaktion zusammenkommen, werden direkte Hilfsaktionen, aber auch der Wiederaufbau und Bildungsprogram-

me unterstützt. „Die finanziellen Mittel gehen zu 100 Prozent über Direktkontakte nach Nepal. Die Ausstellung gibt einen faszinierenden Einblick in das kleine Glück im Alltag jener Menschen, die mir ganz besonders ans Herz gewachsen sind“, betont Vankerkom in ihrer Einladung zu der Schau, die bis 1. Juli im Palais Walderdorff zu sehen ist. Ergänzend bietet die Fotografin am Montag, 19. Juni, einen Vortrag über ihr Projekt an. Er beginnt um 19 Uhr im Palais Walderdorff. Weitere Infos www.asmilefornepal.com.



tätigkeitsbericht 2017

2. die vereinstätigkeit 2017

12. september

a smile for nepal - und der Dalai Lama in frankfurt.

anlässlich des besuchs Seiner Heiligkeit, des Dalai Lama, auf einladung des tibethauses frankfurt, bin ich zwei tage in frankfurt.

dank des unermüdlichen einsatzes und der tollen **unterstützung der SWR Landesschau aktuell** bin ich dem Dalai Lama ganz nahe gekommen. es wird in einem bericht im SWR darüber berichtet.

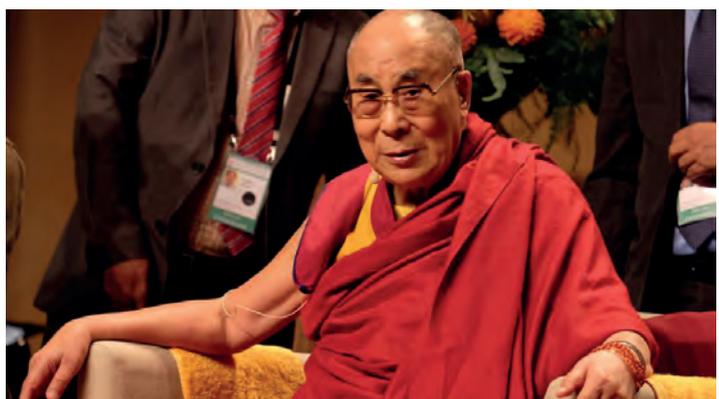


foto: petra vankerkom

dies ist bereits die zweite begegnung mit dem Dalai Lama, die es mir ermöglicht ihm zu vermitteln, dass sein segen im jahr 2015 - zu beginn des projektes - grosses bewirken konnte.



tätigkeitsbericht 2017

2. die vereinstätigkeit 2017

2. juni - 1. juli

ausstellung in der vhs trier am dom.

der erlös aus den veranstaltungen im rahmen der ausstellungen in trier liegt bei rund 900€.



impressionen der vernissage in der vhs trier.



tätigkeitsbericht 2017

2. die vereinstätigkeit 2017

15. august

nothilfe für die opfer der flutkatastrophe.

im august kommt es aufgrund übermässiger monsunregenfälle zu katastrophalen überschwemmungen im süden nepals. durch den persönlichen kontakt zu LiScha Himalaya e.V. ist eine direkthilfe von 2635€ möglich, wovon 61 nothilfepakete finanziert werden können.



LiScha Himalaya e.V.

Liebe Petra, liebe SpenderInnen für „a smile for Nepal“!

Die von der Flut betroffenen Menschen sowie das LiScha Himalaya Team sagen
DANKE
für Ihre/Eure Bereitschaft, die Menschen in Not zu unterstützen und so diesen Familien eine Versorgung mit Notpaketen, bestehend aus Decken, Planen, Matten, Kochgeschirr, Besteck, Wasserbehältern, Taschenlampen, Lebensmitteln, Wasserentkeimungsmittel und Medikamenten, zu ermöglichen!

Namaste
Das LiScha Himalaya Team

nachricht von LiScha Himalaya e.V.



tätigkeitsbericht 2017

2. die vereinstätigkeit 2017

24. september

die patenschaften - ein zwischenstand.

Chhechima, 8 Jahre. eines von inzwischen fast 50 kindern, das dank der unterstützung von a smile for nepal und seiner paten aus deutschland in nepal in die schule gehen kann.

bei den inzwischen fast 50 kindern haben wir uns bewusst dazu entschlossen, die patenschaften über verschiedene partner und verantwortliche vor ort zu organisieren:

im falle von nicht zu erwartenden, jedoch nie ganz auszuschliessenden unregelmässigkeiten ist das risiko von finanziellen verlusten dadurch beschränkt.

zu diesem zeitpunkt werden die patenschaften betreut von:

- partnerverein HSWYE:
12 patenschaften
- partnerverein HSWYE: sonderprogramm
„spende luxemburg“
5 patenschaften
- partnerverein hope & challenge:
14 patenschaften
- kontaktperson Tsering Dolkar Lama
(Tsering's fund):
13 patenschaften
- kontaktperson Rinji Sherpa:
3 patenschaften



patenkind Chhechima, 8 jahre



tätigkeitsbericht 2017

2. die vereinstätigkeit 2017

november

vorbereitungen für die nächste projektreise.

ende dezember reisen wir erneut nach nepal, um uns vom fortschritt der projekte zu überzeugen und vor allem die vielen patenkinder persönlich zu treffen.

wie bei jeder reise nehmen wir soviel spenden mit, wie es das freigeäck hergibt.





tätigkeitsbericht 2017

2. die vereinstätigkeit 2017

2.dezember

unterstützung in der vorweihnachtszeit.

intersport lehren in daun unterstützen das projekt. gegen eine spende kann im gegenzug etwas schönes mitgenommen werden: die buchbox mit schönen postkarten und geschichten, einzelne postkarten oder räucherstäbchen.

Aus der Region

Hilfe statt Plastik

»Lächeln am Himalaya« unterstützt Erdbebenopfer mit kreativen Ideen.

DAUN. Die von der aus Daun stammenden Petra Vankerkom gegründete Hilfsorganisation »Lächeln am Himalaya« e. V. hat in diesem Jahr insgesamt 25.000 Euro Spenden für Erdbebenopfer in Nepal gesammelt, unter anderem durch Foto- und Kunstprojekte auch in der Galerie Augarde.

Vor allem persönliche Schulgeld-Patenschaften für bedürftige Kinder stehen im Mittelpunkt der Hilfe. Das Sportfachgeschäft Intersport Leder-Lehnen spendete nun fünfzig Kilo Sportbekleidung und alle Unkostenbeiträge, die Kunden in



Petra Vankerkom freut sich, dass die Gebühren für Einkaufstüten einen Beitrag leisten, um nepalesischen Kindern Bildung zu ermöglichen.

2017 für insgesamt rund 2000 Plastiktüten zahlen. Petra Vankerkom, die Ende Dezember zu den Projektpartnern nach Nepal reist, übergibt die Spenden vor Ort und sucht mit den Projektpartnern

Foto: privat weitere geeignete Empfänger aus.

Spenden: lächeln am Himalaya e.V., IBAN DE40 5856 0103 0005 0002 10, BIC GENODED1TVB, Volksbank Trier eG.



ausserdem spendet das sporthaus ca. 50kg sportbekleidung und alle un-kostenbeiträge, die kunden im jahr 2017 für rund 2000 plastiktüten ent-richtet haben.



tätigkeitsbericht 2017

2. die vereinstätigkeit 2017

29.dezember - 9. januar

die dritte projektreise.

am 29.dezember kommen wir in kathmandu an. gleich nach der ankunft gibt es ein wiedersehen mit lehrern, eltern und schülern an der Shree Srongtsen Bikruti Boarding High School, die wir seit dem erdbeben untertützen. rund 1/3 der kinder, die eine schulgeldpatenschaft von uns erhalten, gehen auf diese schule.



der weitere bericht zu dieser reise folgt im tätigkeitsbericht 2018, da die reise hauptsächlich im januar stattfand.



tätigkeitsbericht 2017

1. der zweck des vereins
2. die vereinstätigkeit 2015
3. **spendenübersicht**
4. geplante projekte
5. anhang



tätigkeitsbericht 2017

3. spendenübersicht

einnahmen spenden 2017

wie der spendenübersicht im einzelnen zu entnehmen ist, hat der verein nachfolgende spenden eingenommen:

aus allgemeinen spenden:	18.725,00€
aus verkauf von büchern und postkarten:	5.097,26€
aus spenden für individuelle patenschaften:	8.715,00€

gesamt:	32.537,26€
---------	------------

2017 nach nepal weitergeleitete spenden

wie der gewinn- und verlustrechnung im einzelnen zu entnehmen ist, sind folgende spendenbeträge im jahr 2017 weitergeleitet worden:

27.02.2017	hope & challenge Schulgebühren	1.260,00€
18.04.2017	HSWYE - Schulgebühren	2.500,00€
19.06.2017	Tsering - Schulgebühren	2.120,00€
15.08.2017	Rinji Sherpa - Schulgebühren	251,50€
15.08.2017	Nothilfe Überschwemmung	1.300,00€
16.08.2017	Nothilfe Überschwemmung	1.365,00€
11.09.2017	hope & challenge Schulgebühren	1.740,00€

gesamt:	10.536,50€
---------	------------

abschlussaldo am 31.12.2017:	20.518,95€ *
-------------------------------------	---------------------

** siehe dazu detaillierte aufstellungen unter punkt 5 „anhang“.*



tätigkeitsbericht 2017

1. der zweck des vereins
2. die vereinstätigkeit 2017
3. spendenübersicht
4. geplante projekte
5. anhang



tätigkeitsbericht 2017

4. geplante projekte

geplante verwendung der spenden, projekte 2018

die verwendung des gemäss abschlussaldo vom 31.12.2017 noch zur verfügung stehenden spendenbetrags ist wie folgt geplant:

die spenden sollen weiterhin im umfeld unseres partnervereins und der projektschule eingesetzt werden:

- während der projektreise ende 2017 haben wir den spielplatz der schule besichtigt, der infolge des erdbebens nicht mehr genutzt werden kann; ein kanalbruch hat dazu geführt, dass das gelände abgesackt ist und bei regenfällen regelmässig überschwemmt wird.
- a smile for nepal beabsichtigt, den wiederaufbau zu fördern und wartet aktuell auf einen projektvorschlag seitens der schule mit einem geschätzten budget von 6000€.

weitere zusammenarbeit mit dem projektpartner hope & challenge:

- ebenfalls während der projektreise ende 2017 haben wir das neu gegründete kinderheim von Geshe Sonam besichtigt. hier werden kinder aufgenommen, deren eltern aus verschiedenen gründen nicht mehr in der lage sind, sich um sie zu kümmern.
- da die finanzierung ausschliesslich privat und durch spenden erfolgt und wir hope & challenge als einen verlässlichen partner erfahren haben, unterstützen wir das kinderheim zukünftig mit der jährlichen miete von 3600€.

fortführung der schulgeldpatenschaften:

- die fortführung sämtlicher schulgeldpatenschaften ist beabsichtigt. wir konnten uns vor ort von der gewissenhaften koordinierung und buchführung überzeugen.



tätigkeitsbericht 2017

4. geplante projekte

geplante projekte 2018

- unterstützung bei wiederaufbau und nothilfe.

wenn sich die möglichkeit bietet, möchte a smile for nepal weiterhin gelder für wiederaufbauprojekte oder nothilfeprogramme bereitstellen. hierzu ist der ständige kontakt mit unseren projektpartnern die grundvoraussetzung, da wir nur durch sie mit förderungswürdigen und für uns passenden projekten in kontakt kommen können.

allen projekten, zu deren förderung Petra Vankerkom ihr kunstprojekt samt der damit verbundenen benefiz-aktionen weiterführen möchte, soll folgendes im sinne der vereinssatzung zugrunde liegen:

- die unmittelbare förderung über den partnerverein vor ort,
- der persönliche kontakt zwischen spendern und empfängern,
- das verbessern von lebenssituationen,
- hilfe zur selbsthilfe. dazu ist bildung die unabdingbare grundlage,
- das entstehen lassen und erzählen der geschichten vom kleinen glück im alltag.



tätigkeitsbericht 2017

1. der weg bis zur vereinsgründung
2. die vereinstätigkeit 2017
3. spendenübersicht
4. geplante projekte
5. anhang